



# KI in der Lokalverwaltung – *Kompetenzen aufbauen, nutzen und einschätzen*

Prof. Isabella Proeller, Prof. Stefan Stieglitz, Nikolas Drathschmidt, Kai Schewina, Till Schirrmeyer  
Universität Potsdam

# Was war unser Ausgangspunkt?

KI als technologische Innovation mit großem Effizienz-, Convenience- und Innovationspotential



KI als Büchse der Pandora in Bezug auf wichtige staatspolitische, gesellschaftliche Grundwerte wie Gleichheit, Fairness, Tarnsparenz



KI als Chance und Gefahr, die es zu fördern oder in (bestimmten Ausprägungen) für staatliche Nutzung zu verhindern gilt!?



# Was wollen wir wissen?

Voraussetzungen für Kontrollier- und Steuerbarkeit von KI  
in öffentlicher Leistungserstellung



**Welche (Capacities) Kompetenzen und  
Kapazitäten braucht es hierfür bei  
welchen Akteuren im politisch-  
administrativen System?**



**Alles in allem: Wo finden sich  
welche Kompetenzen zur  
Nutzung von KI, und welche  
fehlen?**



# Was wissen wir über Digitalisierungs- muster in der Verwaltung



(viel) langsamer als gedacht



Föderale Governance wichtig für  
Standardisierung und Architekturen



Digitalisierung der  
deutschen Verwaltung



Registermodernisierung  
– Datenschutz vs.  
Digitalisierungshebel

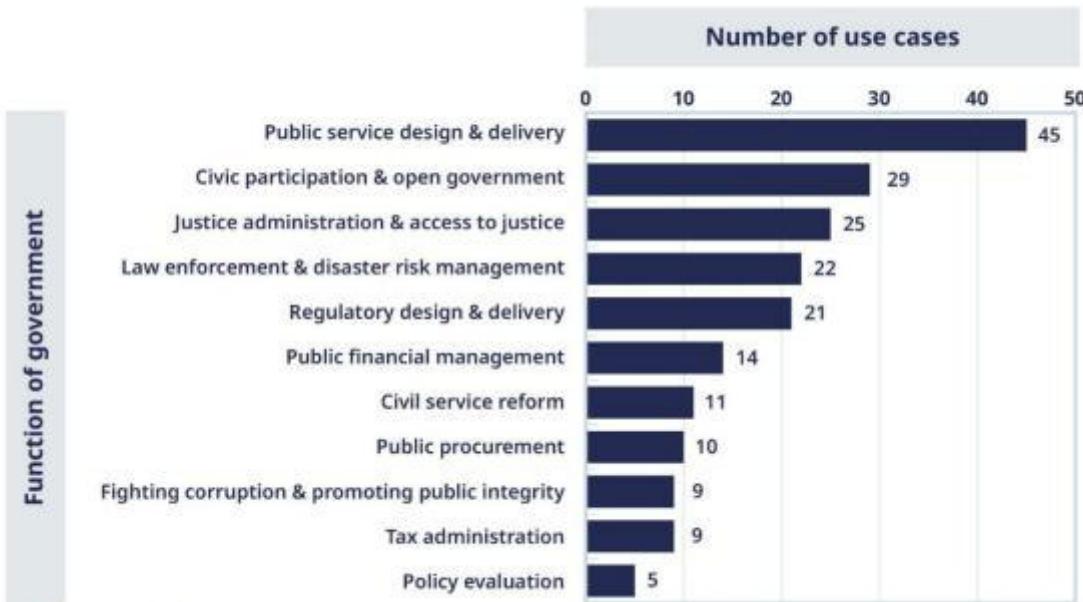


Viel Monitoring,  
wenig Wirkungsforschung

Ressourcen und Vergabe u.a. hinderlich

# Was wissen wir über KI Nutzung in der Verwaltung?

Figure 2.1. Use cases are most present in public service, civic participation and justice functions



Source: OECD analysis of identified use cases.

OECD (2025), Governing with AI

# Was wissen wir über KI Nutzung in der Verwaltung?

AI Technology	Use Case Number
Natural language processing (NLP)	108
Robotic process automation (RAP)	58
Neural network (NN)	47
Computer vision (CV)	36
Autonomous system (AS)	10
Affective computing (AC)	1
Ambient computing (AmC)	1
Inductive logic programming (ILP)	1
Total	262

# Was wissen wir über KI Nutzung in der Verwaltung?

Service	Use Case Number
Information management	49
Back-office work	33
Transportation and traffic management	27
Public health	25
Waste collection and management	16
Permits granting and licensing	12

*Cases by service categories, extract (n=262)*

# Erste Eindrücke - Thesen



Zusammenarbeit mit anderen Akteuren wird für kommunale Verwaltungen im Bereich KI existentiell (Zugang zu qualifiziertem Personal, Skalierungseffekte)

Smart City und KI in der Verwaltung sind empirisch zwei getrennte Diskurse – Smart City Projekte eignen sich wenig als Lernprojekte für die Gesamtverwaltung



Anforderungen an KI in der öffentlichen Verwaltung sind vielfach widersprüchlich – organisationale Antworten auf Widersprüchlichkeit sind Heuchelei, Inkrementalismus, bestenfalls windows of opportunities. Radikale Innovationen – im Sinne von breiter, systematischer Verwendung von AI – sind unwahrscheinlich.



Fragen?



Anregungen?



Diskussion?

